TSV Juist

TSV Juist: Juister HipHop Teams verteidigen ihre Regionalmeistertitel erfolgreich

Beigetragen von JNN am 26. Feb 2015 - 20:42 Uhr

Rund 1.756 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 38 Vereinen präsentierten in der ausverkauften Alsterdorfer Sporthalle mit spektakulären Würfen, atemberaubenden Pyramiden und kreativen Choreografien ihr diesjähriges Programm auf der Regionalmeisterschaft Nord des CCVD in Hamburg am 21. Februar 2015. Es galt nicht nur die regionale Konkurrenz zu schlagen, sondern auch viele Punkte zu sammeln, um im nationalen Vergleich zu bestehen und die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in Riesa am 16./17. Mai 2015 zu erkämpfen.

Die Teams Dancecrabs Forever (9-12 Jahre) und HÂ´nÂ´P – The Next Generation (12-15 Jahre) begaben sich am 20.02.2015 gemeinsam mit 12 Betreuern und Busfahrer Kalle von Bucks-Reisen auf den Weg nach Hamburg. Alle waren mächtig aufgeregt, wusste doch niemand wie die neuen Programme bei der Jury und dem Publikum ankommen. Während der Schiffsfahrt wurden fleißig Haare geflochten und Nägel lackiert. So langsam kamen alle in Meisterschaftsvorbereitungsendstimmung. In Hamburg angekommen, ging es direkt in die Stage School zum Abschlusstraining. Alles klappte prima und mit einem guten Gefühl der abgeschlossenen Vorbereitung konnten wir dann in die Jugendherberge einziehen. Dort hatten wir einen fantastischen Blick auf die Landungsbrücken. Am nächsten Morgen fuhren wir in die Meisterschaftshalle. Dort angekommen, begann die Vorphase bis zum Auftritt. Haare wurden rot gesprüht, in Windeseile kreativ getrocknet, Make Up / Glitter aufgetragen und das Showoutfit angezogen und perfektioniert. Überall waren viele fleißige Mütterhände. Nach einer Durchlaufprobe auf Musik ging es zum Pass Check und dann war es soweit. Die Dance Crabs Forever durften endlich auf die Matte und vor die Jury. Unsere 9 Mädchen im Pink-Türkis-Bunten Glitzerdress zeigten ihr Programm mit viel Freude und bekamen ganz viel Applaus. Sie wurden großartig von allen mitgereisten Fans, unserem Juniorteam und befreundeten Cheerdancern unterstützt. Unsere "Prinzessinnen" haben das ganz klasse gemacht. Das Programm glänzte mit akrobatischen und technischen Elementen. Viel Zeit zum Verschnaufen blieb nicht, dann war HÂ´nÂ´P dran. Große Aufregung im Backstagebereich. Wie werden alle da draußen darauf reagieren, dass wir mit einer roten Mülltonne tanzen. Und dann ging es auch schon los. Der Funke sprang sofort auf das Publikum über, die Halle bebte. Was für ein großartiges Gefühl. Danach waren einfach alle nur noch glücklich und lagen sich in den Armen. Den größten Stein hörte man bei unseren Jungs plumpsen, waren sie doch das 1. Mal als aktive Tänzer mit im Programm. Bald darauf war Siegerehrung. Unser Ziel war es, mindestens 2,0 Scorepunkte zu bekommen, um die Möglichkeit zu haben, zur Deutschen Meisterschaft nach Riesa zu fahren. Megaspannung. Dann ging es los. Die Dancecrabs Forever erzielten einen konkurrenzlosen 1. Platz, da sie allein im Starterfeld ihrer Altersklasse waren. Sie bekamen ganz super 4,68 Punkte und einen großen Pokal. Eine ganz tolle Belohnung für die sehr gute Leistung der Mädchen. Nun ging es weiter mit Junior-HipHop, der Kategorie von HÂ´nÂ´P. Banges Warten. Dann die ersten Punkte, schon sehr hohe Punkte, aber nicht für uns. Ok, Platz 2 war schon mal sicher. Als dann Platz 2 aufgerufen wurde, war klar, das sind wir auch nicht. Eigentlich wollten wir ganz brav sein und uns erst freuen und jubeln, wenn wir aufgerufen werden. Aber das hat dann in der Euphorie nicht so ganz geklappt. Als dann HÂ´nÂ´P mit 5,85 Punkten auf Platz 1 genannt wurde, gab es kein Halten mehr. Emotionen pur, man kann es nicht beschreiben, muss dabei gewesen sein. Das Team, ich als Coach inklusive,stürmten die Matte und feierten, was das Zeug hergab. Es war einfach nur traumhaft und unbeschreiblich. Was für ein Tag. Beide Teams haben ihren Regional- und Niedersachsenmeistertitel verteidigt und sich für die Deutsche Meisterschaft in Riesa am 17.05.2015 qualifiziert. Eine Premiere auch für mich als Trainerin. In meiner 14-jährigen Coacheslaufbahn habe ich es noch nie an zwei aufeinanderfolgenden Jahren zur Deutschen Meisterschaft geschafft und auch noch nie einen Meistertitel so richtig verteidigt. Ich bin total stolz, dass ich das mit den Juister Kids erleben darf. Es folgten viele, viele Gratulationen, Fotosession und einfach nur überwältigende Freude. Den Tag ließen dann die Dancecrabs mit einem Besuch im Zoo und die HÂ´nÂ´P beim Musical Rocky ausklingen. Ein tolles Erlebnis für alle.

Am nächsten Morgen ging es ganz früh zurück Richtung Hafen. Wir wurden auf dem Schiff und auf Juist ganz toll empfangen, alle gratulierten. Freude überall.

Ein großes Dankeschön an die Kids (Ihr ward alle sensationell!), meine Tochter, meinen Mann, die mitfahrenden Eltern, Betreuer und Gerrit Schlauwitz als Co-Coach. Ein klasse Team.

Nun heißt es wieder trainieren und vorbereiten für die Deutsche Meisterschaft.

Wir freuen uns über jegliche Unterstützung, denn der Bus kostet allein schon 2100 €.

Text: Bettina Suk-Langbein
Fotos: privat / Tom Lorenz

Article pictures

LETS GO
Verband Nord e.V.

CCVNord
Cheerleading und Cheerdance
Verband Nord e.V.
www.ccv-nord.com

CCV Nord
heerleading und Cheerdance
Verband Nord e.V.